Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr.	09257069
Kreis	Leipzig
Gemeinde	Zwenkau, Stadt
Anschrift	Pfarrwinkel -
Gem. * Fl-stck. * Flur	Großdalzig * 1
Bauwerksname	Dorfkirche Großdalzig

Kurzcharakteristik

Kirche (mit Ausstattung); spätbarocker Bau mit spätromanischem Ursprung, ortsgeschichtliche, baugeschichtliche, kirchengeschichtliche und ortsbildprägende (städtebauliche) Bedeutung

Denkmaltext

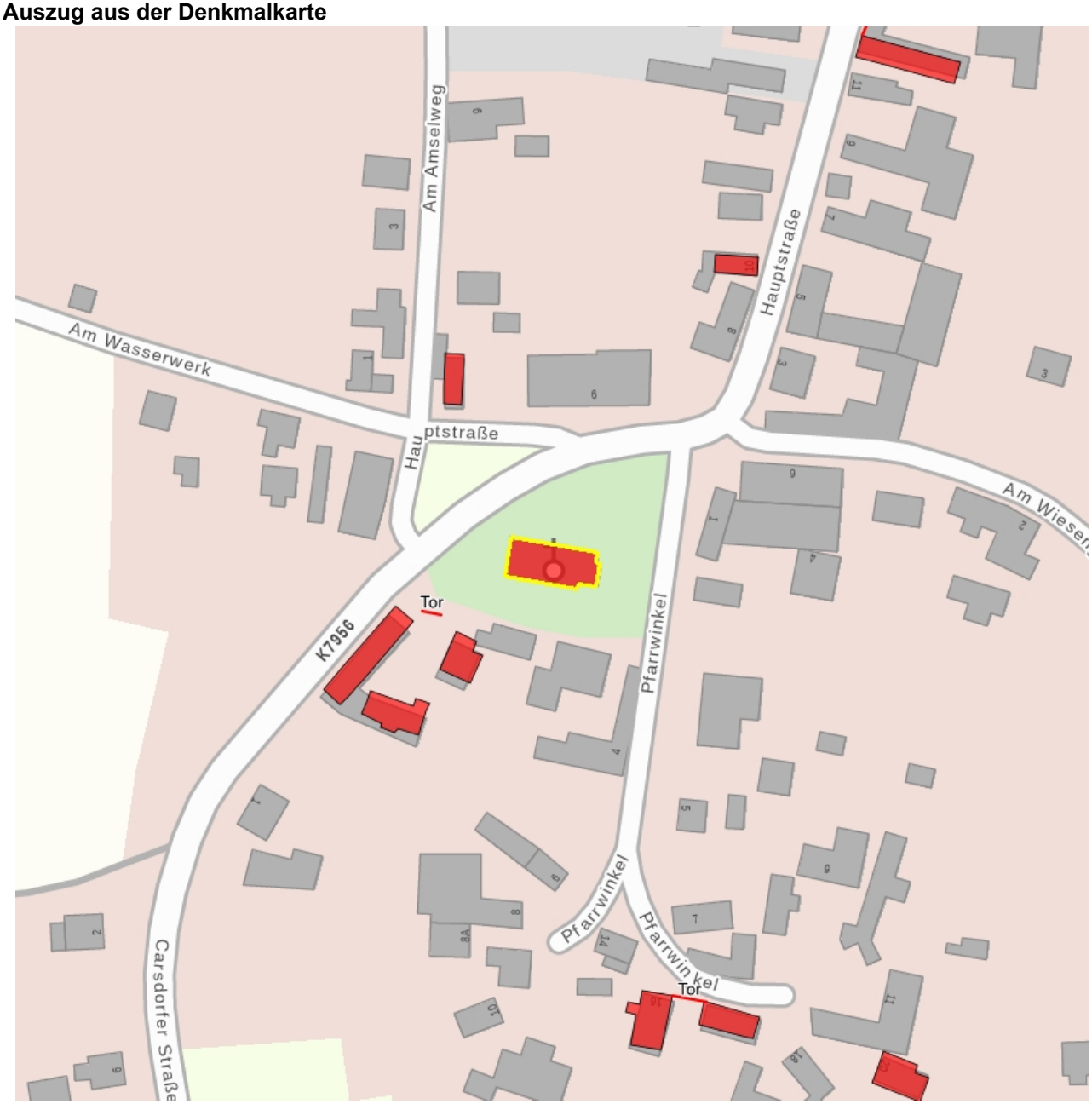
Einfache Saalkirche mit eingezogenem, flach geschlossenem Chor, dieser im Kern spätromanisch, über dem Chor oktogonaler Turm mit Schweifhaube, wohl von 1664, Schiff 1775/76 errichtet. Außenbau verputzt, im Chor rundbogige Fenster, Schiff mit Walmdach, durch hohe Segmentbogenfenster geöffnet, einfache Lisenengliederung. Im Innern an drei Seiten zweigeschossige Emporen, zum Chor rundbogige Öffnung davor spätbarocker Kanzelaltar (um 1775), Farbfassung des Kanzelalters von der Renovierung 1876, auf der Nordseite zwei der insgesamt vier 1881 gestifteten Farbglasfenster mit szenischen Darstellungen in der Mitte: Heilige Familie und Christus im Garten Gethsemene, als Rest eines weiteren Fensters auch Kreuzigungsszene erhalten.
Die Kirche Großdalzig ist als ältestes und wichtigstes Bauwerk des Dorfes von hohem ortsgeschichtlichem Wert. Außerdem ist sie ein Zeugnis der regionlen Kirchengeschichte und Kirchenbaukunst verschiedener Jahrhunderte. Durch ihre Lage und Wirkung ist sie für das Ortsbild von prägender Bedeutung, woraus sich ein ebenso großer städtebaulicher Wert ableitet.
LfD/2011

Datierung	1775/1776, Turm im Kern romanisch (Kirche); 2017 (Glocke)
Ausweisungsstelle	Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	**F 09257069 A**
Aufnahmejahr	2011
Fotograf	Trajkovits, Thomas
Beschreibung	Kirche

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.